

Bezirksliga Ost: 3. Runde

Vellmars Dritte im Minus-Modus....aber trotzdem erfolgreich !

Sonntag, 13.11.2016, der SK Vellmar 3 war zu Gast bei den Werra-Städtern des SK Bad Sooden-Allendorf 3. Auch ein Klassiker unter den zahlreichen Punktspiel-Begegnungen in der Vergangenheit. Innerhalb weniger Wochen mussten sich damit alle drei SK Vellmar-Teams in den verschiedenen Ligen mit den Osthessen auseinandersetzen und sahen leider nicht gut aus dabei. Auch die Chancen von Vellmars Bezirksliga-Team waren von vornherein nicht sonderlich hoch einzuschätzen, musste man doch auf nur vier Spieler dezimiert den Punktkampf antreten. Dennoch, das leidige Dauer-Personalproblem wurde diesmal mit großem Kampfgeist mehr als ausgeglichen....

Grand mit Vieren.... (Archivbilder)



Gero Mahr



Helmut Strutzke



Sebastian Strutzke



Wilfried Rother

Besonders positiv war anzumerken – keine einzige Partie ging verloren, auch weil Vellmars Gegner mit dicken Fehlern besonders kräftig mithalfen !

Sieht man vom kampflos abgegebenen Punkt am 1. Brett ab, zeigten sich alle anderen Vellmarer Akteure kampflustig und gut präpariert. Das sollte sich am Ende auszahlen.

Einzelergebnisse:

	<u>SK Bad Sooden-Allendorf 3</u>	-	<u>SK Vellmar 3</u>	<u>2:3</u>
Brett 1:	Thomas Behrndt	-	unbesetzt	+:-
-“- 2:	Rudi Büttner	-	Gero Mahr	1/2
-“- 3:	Gerd Hupfeld	-	Helmut Strutzke	0:1
-“- 4:	Joseph Anhalt	-	Sebastian Strutzke	0:1
-“- 5:	Werner Winkler	-	Wilfried Rother	1/2

Vellmars Senior **Wilfried Rother** einigte sich am Brett 5 in einer Kurzpartie gg. **Werner Winkler** zum frühzeitigen Remis. BSA 3 hielt aufgrund des kampflofen Punktes die Führung mit **1,5:0,5** fest.

Brett 4: **Joseph Anhalt**, BSA 3 - **Sebastian Strutzke**, Vellmar 3



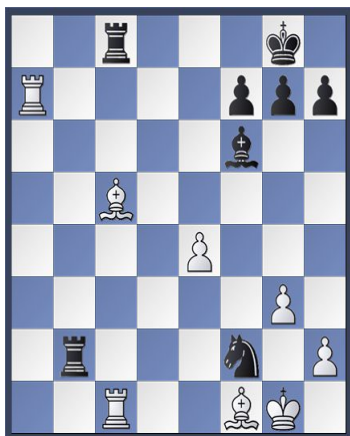
Endstellung nach 18. Lc4d3

J. Anhalt bereitete mit Dame und Läuferpaar Druck auf den schwarzen Königsflügel vor, übersah dabei aber die fatale Matt-Drohung gg. seinen eigenen König. Sebastian war nahezu gezwungen, mattzusetzen: **18...Dh4xh2# 0:1**

Vellmar hatte ausgeglichen und Helmut Strutzke setzte noch ein Bonbon drauf.

Brett 3: **Helmut Strutzke**, Vellmar 3 - **Gerd Hupfeldt**, BSA 3

Diagramm 1



Stellung nach 32...Sg4xf2 ?

Was war das jetzt ?

Ein Finger- oder Rechenfehler ?

Es folgte noch **33. Lc5xf2** Figurenverlust....

Diagramm 2



Endstellung nach 33...Tb2xf2 34. Tc1xc8# 1:0

....aber noch schlimmer ein Grundreihen-Matt.

Ein Luftloch sollte man dem eigenen König schon gönnen, sonst gerät er in arge Sauerstoff-Not !

Damit hatte Helmut den SK Vellmar mit **2,5:1,5** in Führung gebracht. Gero Mahr hatte es jetzt in der Hand, ggf. zwei Mannschaftspunkte aus BSA zu entführen.

Brett 2: **Rudi Büttner**, BSA 3 - **Gero Mahr**, Vellmar 3



Endstellung nach 50. h4xg5 h6xg5 Remis

Eine beiderseitig kampfbetont geführte Partie, in der die Remisbreite immer erhalten blieb.

Gero steuerte das benötigte halbe Pünktchen zum Mannschaftserfolg bei. Vellmar hatte trotz dezimierter Spielerzahl mit **3:2** beide Punkte aus Bad Sooden-Allendorf mitgenommen und sich in der Tabelle auf den 3. Platz verbessert.

In der **4. Runde**, am **11.12.2016**, ist der **SK Vellmar 3** spielfrei, um dann im Neuen Jahr, 15.01.2017, zu Hause auf den Liga-Favoriten SF Bad Emstal/Wolfhagen 2 zu treffen.

Alle Ergebnisse aus der 3. Runde Bezirksliga Ost:

SC Fuldata 1	-	SVG Caissa Kassel 3	4:1
Mündener SC 1	-	GSV Wehlheiden 1	3:2
TG Wehlheiden 2	-	SF Bad Emstal/Wolfh. 2	1:4
SK Bad S.-Allend. 3	-	SK Vellmar 3	2:3

spielfrei: SC Eschwege 2

G. Preuß